

Endpunkte, Zertifikate, User und Passwort

Umgebungen

Name	<umgebung>
DEMIS Produktivsystem	https://demis.rki.de
DEMIS Live Testumgebung	https://test.demis.rki.de/live-test/
DEMIS Docker Testumgebung	https://localhost:7443 ¹

Endpunkte

Service	Token Endpunkte
idp.tokenendpoint für Gesundheitsämter	<umgebung>/auth/realms/OEGD/protocol/openid-connect/token
idp.lab.tokenendpoint für Labore	<umgebung>/auth/realms/LAB/protocol/openid-connect/token
idp.tokenendpoint für Krankenhäuser	<umgebung>/auth/realms/HOSPITAL/protocol/openid-connect/token
Service Endpunkte	
Meldungen abholen fhir.basepath für Gesundheitsämter	<umgebung>/notification-clearing-api/fhir/\$process-notification
Meldungen senden fhir.basepath für Labore	<umgebung>/notification-api/fhir/\$process-notification
Meldungen senden fhir.basepath für Krankenhäuser	<umgebung>/hospitalization/fhir/\$process-notification
Reportingservice für Krankenhäuser , z.B. Bettenbelegung	<umgebung>/reports/fhir/\$process-report
Zukünftig	
Meldungen senden fhir.basepath für Labore und Krankenhäuser	<umgebung>/notifications/fhir/\$process-notification Der Endpunkt ist noch nicht aktiv.

ClientIds

Für die [Nutzung der FHIR Schnittstelle](#) muss eine clientId und ein client_secret übergeben werden. Diese werden wie folgt vergeben:

Nutzergruppe	ClientId / client_secret
Labore / Testzentren	<i>demis-adapter / secret_client_secret</i>
Gesundheitsämter Krankenhäuser	ClientId und client_secret werden pro Softwareprodukt von der DEMIS-Geschäftsstelle (demis-support@rki.de) vergeben. (Für die Testumgebungen ist <i>demis-test / secret_client_secret</i> zu verwenden.)

HTTP / Rest Anforderungen

HTTP Content-Type

Für die [Nutzung der FHIR Schnittstelle](#) müssen die Meldungen im FHIR-XML- oder FHIR-JSON-Format gesendet werden. Dabei sind jeweils folgende Content-Types per [RFC 7303](#) gültig:

- XML
 - [application/xml](#)
 - [application/xml+fhir](#)
 - [application/fhir+xml](#)
 - [text/xml](#)
- JSON
 - [application/json](#)
 - [application/json+fhir](#)
 - [application/fhir+json](#)

Der Content-Type kann um die Angabe des verwendeten Zeichensatzes ergänzt werden, z.B.

- `application/xml; charset=utf-8`

Derzeit werden folgende Zeichensätze unterstützt:

- `utf-8`

¹ Die Endpunktadressen ändern sich entsprechend der Server URL und Portangabe bei einer eigenen Konfiguration.